



Der Wetziker Weihnachtsmarkt zieht um: Statt bei der Alten Turnhalle findet er dieses Jahr auf dem Leueplatz statt. Archivfoto: PD

**WETZIKON** Die Organisatoren des Wetziker Weihnachtsmarkts ändern das Konzept. Statt eines eintägigen grossen Weihnachtsmarkts gibt es an zwölf Tagen ein kleines Adventdorf auf dem Leueplatz.

Seit über 20 Jahren findet in Wetzikon ein Weihnachtsmarkt statt. Erst 15 Jahre lang auf der unteren Bahnhofstrasse, dann zog er nach Oberwetzikon, auf das Areal rund um die Alte Turnhalle. Mit dem Umzug wurde ein neues Konzept umgesetzt. Jedes Jahr stellten über 60 Marktfahrende und Vereine mit einem Bezug zu Wetzikon für einen Tag ihre Stände auf. Im kommenden Advent geht das neue OK des Vereins Wetzikontakt wiederum neue Wege.

«Viele Leute wussten gar nicht, wo der Markt stattfindet», sagt Beat Meier, Vizepräsident von Wetzikontakt. Das OK will, verstärkt durch den Gewerbeverein, das weihnachtliche Markttreiben deshalb näher zum Publikum bringen. Anstelle eines einzelnen Tages Weihnachtsmarkt ist ein Adventsdorf auf dem Leueplatz vis-a-vis der Migros vorgesehen.

Das Dorf besteht aus zehn abschliessbaren Häuschen, die an den vier Adventswochenenden jeweils von Donnerstag bis Samstag belebt sein sollen. Laut Wetzikontakt-Vizepräsident Beat Meier ist geplant, dass die Mieter jede Wo-

che wechseln. «Es lohnt sich also, mehrmals vorbeizugehen.»

#### LANGE GEHEGTER WUNSCH

Es sei ein lange gehegter Wunsch, mit solchen Häuschen zu arbeiten, sagt Meier. Mit zehn Stück ergebe sich bereits ein schönes Ambiente. Zudem sei es viel praktischer, da man die Häuschen stehen lassen könne und nicht alles nur für einen Tag aufbauen müsse. Am bisherigen Thema «Licht und Begegnung im Advent» soll sich nichts ändern. «Wir wollen Leute in den Ständen, die mit Wetzikon etwas zu tun haben», sagt Meier.

Mit dem neuen Konzept wollen sich die Organisatoren mehr auf den Abend fokussieren. Dank des neuen Standorts am Leueplatz erhoffen sie sich mehr Laufkundschaft und höhere Besucherfrequenzen. «Wir wollen die Leute dort abholen, wo sie sind», sagt Meier. Er stelle sich das so vor: «Man trifft sich zum Feierabend bei Glühwein zu einem Schwatz mit Bekannten und wirft einen Blick auf das reiche Angebot in den verschiedenen Markthütten.»

#### GESPANNT AUF REAKTIONEN

Mit ihrer Idee stehen die Wetziker nicht alleine da. «In Uster wollen sie das gleiche machen», sagt

Meier, um sogleich zu betonen, dass sie in Wetzikon selbst darauf gekommen seien. Wie bereits im letzten Advent gibt es ein Glühweinhüttli und in einem Festzelt können sich Vereine mit kulinarischen Angeboten präsentieren. Verzichtet wird hingegen auf das traditionelle Rahmenprogramm auf der Bühne der Alten Turnhalle.

Die Eröffnung des Adventsdorfs ist für den 29. November geplant. Nun hoffen die Veranstalter auf reges Interesse der Marktfahrer sowie der Wetziker Vereine. Beat Meier ist gespannt auf die Rückmeldungen.

ANDREAS KURZ

[WWW.WETZIKONTAKT.CH](http://WWW.WETZIKONTAKT.CH)

**«VIELE LEUTE WUSSTEN GAR NICHT, WO DER MARKT STATTFINDET.»**

Beat Meier, Vizepräsident von Wetzikontakt

ANZEIGE

### OLD-TIME-JAZZ IM HIRSCHEN

**HINWIL** Am Sonntag, 17. Juni, kommt die aus Holland stammende Farmhouse Jazz & Bluesband nach Hinwil. Sie spielt temperamentvollen Old-Time-Jazz, aber auch Blues und Bluesrock. Der Auftritt findet um 11 Uhr im Gasthof Hirschen statt. **REG**

### SOMMERFEST IN GRÜNINGEN

**GRÜNINGEN** Am Samstag, 16. Juni, findet im Züriwerk an der Niederwisstrasse 1 das Sommerfest statt. Das Fest dauert von 10.30 Uhr bis 16.00 Uhr. Musik, Speis und Trank stehen unter dem Motto «Country», es gibt Marktbetrieb und eine Tombola. **REG**

### GELATERIA UND NACHWUCHSKÜNSTLER

**HINWIL** Seit Anfang Juni servieren Freiwillige der Chrischona Gemeinde am Gemeindeplatz jeden Samstag Glacés, Frappés und Kaffee. Die Gelateria ist bei jeder Witterung geöffnet. Für Unterhaltung sorgen Nachwuchskünstler. **REG**

ANZEIGE